



Sammlung Theaterzettel

Der Hanhn oder Der Traum des Schusters

Lucianus, Samosatensis

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 25. Mai 1903.

86. Vorstellung im Abonnement B.

Drei Satiren des Lucian

für die deutsche Bühne bearbeitet von Paul Lindau.
In Szene gesetzt vom Intendanten.

Timon, der Menschenhasser.

Personen:

Zeus	Herr Tietzsch.	Demeas	Hr. Kallenberger.
Hermes	Herr Köhler.	Thesauros	
Plutos	Herr Edelmann.	Hoffahrt	
Penia	Frl. v. Rothenberg.	Unverstand	Trabanten des Plutos
Timon	Herr Freiburg.	Prahlerei	
Gnathonides	Herr Jacobi.	Weichlichkeit	
Phitiades	Herr Ausfelder.		Arbeit Ausdauer Weisheit Tapferkeit
			Trabanten der Penia
			Volk.

Hierauf:

Der Hahn oder: Der Traum des Schusters.

Personen:

Der Hahn	Herr Köfert.
Mycillus, der Schuster	Herr Hecht.
Simon	Herr Godeck.

Zum Schluß:

Die Fahrt über den Styx oder: Der Tyrann.

Personen:

Charon, der Fährmann	Herr Tietzsch.	Tisiphone, eine der Erinnyen	Frau Schilling.
Klotho, eine der Parzen	Frl. Wittels.	Rhadamanthys, der Richter	Herr Ernst.
Hermes	Herr Köhler.	Das Sopha	Frau De Lanf.
Kyniskus, Philosoph	Herr Godeck.	Die Lampe	Frau Edelmann.
Megapenthes, Tyrann	Herr Edelmann.	Ein Todter	Herr Nachtmann.
Mycillus, Schuster	Herr Hecht.	Ein anderer Todter	Herr Peters.
		Abgeschiedene.	

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen $1\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Stück findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Sperreitz im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	5.—	Sperreitz im II. Parquet	2.50
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.—	Stehplatz im Parquet	2.50
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Parterre	1.50
2. u. 3. Reihe	1.50	Gallerieloge	.80
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50	Gallerie	.40
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.20		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Postbuchhandlung in Neustadt a. S.

Dienstag, den 26. Mai 1903. 87. Vorstellung im Abonnement A.

BOCCACCIO.

Romische Operette in 3 Akten von F. Zell und R. Genée. Musik von Franz v. Suppé.

Boccaccio Frl. Ida Kattner als Gast.

Anfang 7 Uhr.